



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

# STARK FÜR DIE REGION

WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Januar 2017

## In dieser Ausgabe:

Aus dem Netzwerk

Niedersächsischer  
Außenwirtschaftspreis

Stellengesuche

Tourismus mit Zukunft

Neues Mitglied

Veranstaltungen

Fachbeirat 2.0

Neujahrsgespräch 2017

Wirtschaftsförderkreis  
Harlingerland e. V.

Osterstraße 1  
26409 Wittmund

Telefon: 04462 5031  
Fax: 04462 6628

E-Mail:  
[info@wirtschaftsfoerdkreis.de](mailto:info@wirtschaftsfoerdkreis.de)

Internet:  
[www.wirtschaftsfoerdkreis.de](http://www.wirtschaftsfoerdkreis.de)

## Liebe Mitglieder und Freunde des Wirtschaftsförderkreises Harlingerland e. V.,

„Unsere Mitarbeiter sind unser wertvollstes Kapital!“ Damit dieser in Unternehmensbroschüren häufig zu lesende Satz nicht nur eine Floskel bleibt, müssen sich Arbeitgeber einiges einfallen lassen. Ein erfolgreicher Weg, gerade diese Art von Kapital zu binden, ist die Beteiligung der Mitarbeiter am Firmengewinn. Dies hat drei Effekte: Die Angestellten werden angespornt, produktiver zu sein, was den Gewinn erhöht; sie arbeiten gerne bei ihrem Unternehmen und bleiben; und das Unternehmen macht sich damit attraktiv für neue Fachkräfte.

Ein Straßenbauunternehmen aus dem Münsterland etwa, das diesen Weg beschreitet, wurde jüngst mit dem „New Work Award“ ausgezeichnet. Um dessen Mitarbeiter fester an die Firma zu binden, wurde eine Tochterfirma gegründet, welcher der gesamte Maschinenpark übertragen wurde. Über langfristige Verträge verleiht diese nun Maschinen an das Mutterunternehmen. Anteile an der Tochterfirma kann jeder Mitarbeiter erwerben, der mindestens drei Jahre im Unternehmen tätig ist und einen Betrag von mindestens 2.500 Euro bis maximal 5.000 Euro in die Firma investiert. Auf diese Weise übernehmen die Mitarbeiter eine Hälfte der Tochterfirma. Eine positive Folge dieser Praxis war eine enorme Absenkung der Reparaturkosten. Weil die Mitarbeiter sich nun als Anteilseigner mehr als vorher für die Geräte verantwortlich fühlen, achten sie auch mehr darauf. Die Maschinen sind infolgedessen seltener defekt und haben eine längere Lebenszeit.

Diese Art der Mitarbeiterbeteiligung eignet sich in erster Linie für große Unternehmen, denn für die Aufsetzung eines Gesellschaftsvertrags fallen zu Beginn hohe Kosten an. Für kleinere Unternehmen kommt eher das Modell der stillen Beteiligung in Frage, welches auch die beliebteste Form ist. In diesem Fall erwerben Mitarbeiter einen Anspruch auf einen Teil des Gewinns. Ein Mitspracherecht steht ihnen dabei nicht zu. Der Aufwand und die Verwaltung sind bei diesem Modell relativ gering.

Wer seine Arbeitnehmer am Erfolg beteiligen möchte, sollte prinzipiell erst mal einen Berater hinzuziehen. Es gibt einige Modelle der Mitarbeiterbeteiligung, die sich außerdem auch kombinieren lassen.

Ihr Team vom Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V.

Frank Happe Anke Behrend Detlef Ommen Daniela Buer

Lektorat: [www.textlabyrinth.de](http://www.textlabyrinth.de)



NEUER HORIZONT  
Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

# STARK FÜR DIE REGION

WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Januar 2017

## Aus dem Netzwerk:

### Energieeffizienz in Unternehmen

#### Zwei aktualisierte BMWi-Richtlinien veröffentlicht

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) hat zwei aktualisierte Förderrichtlinien veröffentlicht, die Unternehmen bei ihren Bemühungen um eine verbesserte Energieeffizienz unterstützen:

- **Förderung von Energiemanagementsystemen**  
Zuschüsse im Zusammenhang mit Erstzertifizierungen, Messtechnik und Software für Energiemanagementsysteme.  
[www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Energiemanagementsysteme/energiemanagementsysteme\\_node.html](http://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Energiemanagementsysteme/energiemanagementsysteme_node.html)
- **Förderung von energieeffizienten und klimaschonenden Produktionsprozessen**  
Zuschüsse für investive Maßnahmen zur Energieeffizienzsteigerung in gewerblichen und industriellen Produktionsprozessen.  
[www.ptka.kit.edu/560.php](http://www.ptka.kit.edu/560.php)

Anträge können laufend eingereicht werden. Nähere Informationen finden Sie auf den genannten Websites der Bewilligungsstellen.

## Niedersächsischer Außenwirtschaftspreis:

### Niedersächsischer Außenwirtschaftspreis 2017

Der Außenwirtschaftspreis, auch bekannt als der *Export-Oskar des Nordens*, wird verliehen, um Unternehmen für ihre exzellenten außenwirtschaftlichen Erfolge zu ehren. Das Land Niedersachsen vergibt diesen Preis bereits zum achten Mal. Er gilt als Anerkennung für die Unternehmen, die durch den Preis neben der Würdigung ihrer Exporttätigkeit große mediale Aufmerksamkeit erfahren.

Der Preis wird am 26. April 2017 auf der HANNOVER MESSE im Rahmen des 14. Außenwirtschaftstages durch den Niedersächsischen Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Olaf Lies, verliehen. Bewerben können sich alle kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) sowie alle Großunternehmen aus Niedersachsen. Großunternehmen werden in einer separaten Kategorie ausgezeichnet.

Bewerbungsschluss ist am **22. Februar 2017**.

Das Bewerbungsformular finden Sie unter:

<http://www.mw.niedersachsen.de/aussenwirtschaftspreis/auenwirtschaftspreis-148247.html>.



**NEUER HORIZONT**  
Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

# STARK FÜR DIE REGION

**WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Januar 2017**

## Stellengesuch:

## **Stellengesuch**

Im Rahmen der Fachkräfteinitiative liegen dem Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. folgende Stellengesuche vor:

- Dipl.-Bauingenieur mit Zusatzqualifikation im Projektmanagement. Berufliche Erfahrung seit 2010: Geschäftsleitung sowie Geschäftsführung in den Bereichen technische und kaufmännische Verantwortung, Personalentwicklung und Organisation. Gesucht wird eine Tätigkeit im Bereich Unternehmensführung, technische/wirtschaftliche Leitung, Personalführung oder Strukturentwicklung.
- Wirtschaftsingenieur (B.Eng.) mit Sprachkenntnissen in Deutsch (Muttersprache), Türkisch (Muttersprache), Englisch (verhandlungssicher) und Spanisch (Grundkenntnisse) sucht neue Tätigkeit. Der Bewerber bietet einen sicheren Umgang mit MS Office (Word, Excel, PowerPoint) und besitzt Kenntnisse in HTML und CSS, Datenbank SQL, Adobe, Java und Programmierung C++.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderkreises Harlingerland e. V. unter der Telefonnummer 04462 5031.

## Tourismus mit Zukunft:

## **Tourismus mit Zukunft**

Das Wirtschaftsministerium und die TourismusMarketing Niedersachsen GmbH (TMN) haben eine neue Runde des Wettbewerbs „Tourismus mit Zukunft! Preis für Nachhaltigkeit im Reiseland Niedersachsen“ gestartet. Gesucht werden Konzepte, die ökologische, ökonomische oder soziale Aspekte des Tourismus berücksichtigen. Touristische Organisationen und Tourismusunternehmen, aber auch Netzwerke, Initiativen und Nichtregierungsorganisationen können Ideen für entsprechende Projekte einreichen.

## Neues Mitglied:

**Als neues Firmenmitglied möchten wir begrüßen:**

- **Hollander GmbH, Westerholt**

Die Preisgelder in Höhe von insgesamt 90.000 Euro werden unter maximal drei Gewinnerprojekten aufgeteilt und ggf. werden auch Sonderpreise vergeben. Das Geld ist für die Umsetzung der Ideen bestimmt. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Projekte noch nicht realisiert sind.

Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2017.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[www.tourismuspartner-niedersachsen.de/preis-fuer-nachhaltigkeit](http://www.tourismuspartner-niedersachsen.de/preis-fuer-nachhaltigkeit)



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

# STARK FÜR DIE REGION

WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Januar 2017

## Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. Langeooger Gespräch 2017



Freitag, 12. Mai 2017  
Haus der Insel, Langeoog

Verschlafen wir die Digitale Zukunft?

Aktuelle Informationen rund um das 12. Langeooger Gespräch sowie die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie auf <https://langeooger-gespraech.de/>.

## Wirtschaftsförderkreis auf Langeoog

### Unternehmensrechttag auf Langeoog 14. Februar 2017

Der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. steht der hiesigen Wirtschaft für betriebliche Fragen zur Verfügung. Langeooger Gewerbetreibende, Handwerksunternehmen und sonstige Interessierte haben die Möglichkeit, sich in Einzelgesprächen über folgende Themenbereiche zu informieren:

- **Existenzgründung**
- **Unternehmensnachfolge**
- **Unternehmenssicherung**
- **Finanzierungs-, Investitions- und Liquiditätsplanung**

Die Beratung erfolgt nach Wunsch im Betrieb oder im Rathaus der Inselgemeinde Langeoog.

#### **Anmeldung:**

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V.

Tel.: 04462 5031

E-Mail: [info@wirtschaftsfoerderkreis.de](mailto:info@wirtschaftsfoerderkreis.de)

VERANSTALTUNGEN



NEUER HORIZONT

Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

# STARK FÜR DIE REGION

WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Januar 2017

## Fachbeirat 2.0:

## Fachbeirat 2.0



Am 17. Januar 2017 hatte der Wirtschaftsförderkreis seine Mitglieder in die Residenz nach Wittmund eingeladen, um in Arbeitsgruppen einzelne Themen und Ergebnisse aus den Fachbeiräten zu reflektieren; mit dem Ziel, weitere Potenziale und Neuausrichtungen zu erarbeiten.



An verschiedenen Thementischen gestalteten die Teilnehmenden mithilfe eines Fragenkataloges die weitere Vorgehensweise in den einzelnen Fachbeiräten.

Weitere Informationen zu diesem interessanten und ideenreichen Abend erhalten Sie in Kürze.

Fotos: Wirtschaftsförderkreis



NEUER HORIZONT  
Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e.V.

# STARK FÜR DIE REGION

WIRTSCHAFTSFÖRDERKREIS HARLINGERLAND e. V. MITGLIEDER-RUNDBRIEF Januar 2017

## Neujahrsgespräch 2017:

## Neujahrsgespräch 2017



Das Neujahrsgespräch erfreut sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit, da dieses eine gute Gelegenheit bietet, das wirtschaftliche Netzwerk zu erweitern und zu pflegen. Bereits zum 28. Mal lud der Wirtschaftsförderkreis Harlingerland e. V. dazu ein. Über 100 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung füllten am 10. Januar 2017 den Sitzungssaal des Landkreises Wittmund. In seiner Begrüßungsrede blickte der Vorsitzende des Wirtschaftsförderkreises, Heino Meenken, auf das vergangene Jahr zurück. Unter anderem berichtete er vom Land(auf)Schwung, ein Programm, bei welchem der Wirtschaftsförderkreis als Entwicklungsagentur fungiert. 17 von der Geschäftsstelle betreute Projekte sind im Landkreis Wittmund seit dem Start im Juli 2015 umgesetzt worden.

Beim Ausblick auf das neue Jahr setzte er das *Langeooger Gespräch* am 12. Mai und den 10. *Ball der Wirtschaft* am 25. November als Highlights an erste Stelle. Anschließend überließ er Landrat Holger Heymann das Rednerpult. Dieser gab seiner Freude über die gute Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis und dem Wirtschaftsförderkreis Ausdruck und informierte mit einem interessanten



Thema „Perspektiven der Wirtschaftsförderung im Landkreis Wittmund“. Zum Abschluss des Neujahrsgesprächs gab Dr. Dirk Luerßen, Geschäftsführer der Wachstumsregion Ems-Achse e.V., ein paar Denkanstöße zur Entwicklung der regionalen Wirtschaft.

Bei einem kleinen Imbiss ließen die Gäste den gelungenen Abend mit Gesprächen ausklingen.

Wir bedanken uns bei den beiden Referenten für den informativen Abend.

Fotos: Wirtschaftsförderkreis